

Bürgerversammlung des Stadtbezirkes am

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Energiepreise Fernwärme

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Der Oberbürgermeister wird als Aufsichtsratsvorsitzende der SUM beauftragt:

- sich für eine deutliche Reduzierung der Fernwärmepreise in Form eines Preisdeckels einzusetzen.
- sich dafür einzusetzen, dass die drastischen Mehreinnahmen der SUM bei Fernwärme aus Sotheminie in soziale Zwecke eingesetzt werden, um der sich zuspitzenden sozialen Krise im kommenden Heizkostenjahr gegenzusteuern.

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

Antrag an die Bürgerversammlung

Thema: Energiepreise

Die Bürgerversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird hiermit als Aufsichtsratsvorsitzender der SWM beauftragt:

- sich für eine deutliche Reduzierung der Fernwärmepreise in Form eines Preisdeckels einzusetzen.
- sich dafür einzusetzen, dass die 2022 erzielten drastischen Mehreinnahmen der SWM durch die Preissteigerungen bei der Fernwärme aus Geothermie in soziale Zwecke eingesetzt werden, um der sich zuspitzenden sozialen Krise im kommenden Heizkosten-Abrechnungsjahr gegenzusteuern.

Begründung:

Über 300.000 Haushalte, die in München Fernwärme von den SWM beziehen, werden im kommenden Jahr bezüglich ihrer Heizkostenabrechnung mit massiven Nachzahlungen aufgrund der drastischen Preissteigerungen konfrontiert werden. Davon sind auch die Bewohnerinnen und Bewohner der Messestadt Riem stark betroffen. Presseberichten zur Folge hat ein Durchschnittshaushalt 2022 mit fast 2.000.- € Nachzahlung zu rechnen gegenüber 2020. Die Preise für Fernwärmeenergie haben sich in München inzwischen verdreifacht.

Es ist zu befürchten, dass viele Haushalte aufgrund der drastischen Energiepreissteigerungen und den gleichzeitig enorm gestiegenen Lebenshaltungskosten und Mietpreisen in ernsthafte finanzielle Schwierigkeiten geraten werden.

Es ist nicht hinnehmbar, dass die SWM mit ihrer Monopolstellung bei der Fernwärme auf Kosten der Verbraucherinnen und Verbraucher auch gleichzeitig hohe Gewinne erzielen werden.

Als Bezieher der Fernwärme sind gerade die Haushalte der Messestadt Riem stark davon betroffen, weil sie über keine Alternative gegenüber der Monopolstellung der SWM verfügen.